

48668-2026 - Konkursas

Vokietija – Priežiūros dieną paslaugas – Betriebsträgerschaft einer Kindertagesstätte in der Stadt Philippsburg

OJ S 15/2026 22/01/2026

Skelbimas apie pirkimą arba koncesiją. Įprasta tvarka
Paslaugos

1. Pirkėjas

1.1. Pirkėjas

Oficialus pavadinimas: Stadt Philippsburg

E. paštas: erich.schweikert@philippsburg.de

Pirkėjo teisinė forma: Vietos valdžios institucija

Perkančiosios organizacijos veiklos sritis: Bendrosios viešosios paslaugos

2. Procedūra

2.1. Procedūra

Pavadinimas: Betriebsträgerschaft einer Kindertagesstätte in der Stadt Philippsburg

Aprašymas: Im Rahmen dieses Vergabeverfahrens soll die Betriebsträgerschaft für die neue Kindertages-stätte in der Lessingstr. 21 in 76661 Philippsburg vergeben werden. Die Auftragsvergabe erfolgt im Rahmen eines zweistufigen Vergabeverfahrens.

Procedūros identifikatorius: e5da8222-9b40-4717-8ed7-91b1fc088ef6

Vidaus identifikatorius: KA05-329

Pirkimo būdas: Derybos su išankstiniu kvietimu dalyvauti konkurse ir (arba) konkursas su derybomis

Procedūra pagreitinta: ne

2.1.1. Tikslas

Sutarties objektas: Paslaugos

Pagrindinis klasifikacijos kodas (cpv): 85312100 Priežiūros dieną paslaugos

Kiti klasifikacijos kodai (cpv): 85300000 Socialinio darbo ir kitos susijusios paslaugos

2.1.2. Sutarties vykdymo vieta

Šalies administracinis vienetas (NUTS): Karlsruhe, Landkreis (DE123)

Šalis: Vokietija

2.1.4. Bendra informacija

Papildoma informacija: Bewerbergemeinschaften: Unternehmen können sich für die Teilnahme an diesem Verfahren zu Bewerbergemeinschaften zusammenschließen.

Bewerbergemeinschaften stehen Einzelbewerbern gleich. Alle Mitglieder einer Bewerbergemeinschaft haben eine Erklärung abzugeben, in der der für die Durchführung des Verfahrens bevollmächtigte Vertreter bezeichnet ist, erklärt wird, dass der bevollmächtigte Vertreter die Bewerbergemeinschaft gegenüber der Vergabestelle rechtsverbindlich vertritt, erklärt wird, dass der bevollmächtigte Vertreter berechtigt ist, mit uneingeschränkter Wirkung für jedes Mitglied Zahlungen anzunehmen und erklärt wird, dass alle Mitglieder der Bewerbergemeinschaft im Auftragsfall gesamtschuldnerisch haften. Eignungsleihe, Nachunternehmereinsatz, Mehrfachbeteiligung: In diesem Vergabeverfahren wird eine Eignungsleihe sowohl zum Nachweis der fachlichen und beruflichen, als auch der

wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit ausgeschlossen. Nachgewiesen werden müssen Eignung und Leistungsfähigkeit durch den Bewerber selbst. Für alle Arbeiten mit und an den Kindern werden Nachunternehmereinsätze ausgeschlossen. Sonstige Leistungen (bspw. Gebäudereinigung) können durch Nachunternehmer erbracht werden. Sollte für diese Leistungen der Einsatz von Nachunternehmern bereits zum Zeitpunkt dieses Vergabeverfahrens feststehen, ist für die vorgesehenen Nachunternehmer mit dem Teilnahmeantrag deren Eignung nach den Maßgaben der Vergabeunterlagen nachzuweisen. Ist ein Unternehmen — sei es als Einzelbewerber, Mitglied einer Bewerbergemeinschaft, als Nachunternehmer oder im Wege der Eignungsleihe — an mehreren Bewerbungen beteiligt, kann dies zum Ausschluss aller Bieter / Bietergemeinschaften, an denen das jeweilige Unternehmen beteiligt bzw. im Wege der Eignungsleihe einbezogen ist, führen, insbesondere wenn der Geheimwettbewerb nicht gewahrt ist und bspw. ein Unternehmen Kenntnis von nicht nur unwesentlichen Inhalten des Angebots mehrerer Bieter hat bzw. haben kann.

Mindestanforderungen Angebote: Der Auftraggeber stellt folgende Mindestanforderungen an die einzureichenden Angebote: Alle Angebote müssen den geforderten Qualitätsansprüchen entsprechen (Bewertung der Kriterien mit mindestens zwei Punkten). Wenn diese Mindestanforderung nicht erfüllt ist, wird das betreffende Angebot ausgeschlossen.

Aufhebungsgründe: Der Auftraggeber behält sich gemäß § 63 VgV die Aufhebung des Vergabeverfahrens vor, wenn keine Teilnahmeanträge eingegangen sind, die den Ausschreibungsbedingungen entsprechen, wenn weniger als drei Bewerber bzw. Bewerbergemeinschaften zur Angebotsabgabe aufgefordert werden können, wenn keine Angebote eingegangen sind, die den Ausschreibungsbedingungen entsprechen, wenn trotz Aufforderung von mindestens drei Bewerbern weniger als drei Angebote eingegangen sind, wenn nur unannehmbare Angebote eingegangen sind, bei Aufgabe der Beschaffungsabsicht, bei wesentlichen Änderungen der wirtschaftlichen und rechtlichen Verhältnisse, bei Wegfall zugeteilter oder Nichtbewilligung beantragter Fördermittel vor Ende des Vergabeverfahrens und bei anderen schwerwiegenden Gründen, insbesondere Wegfall der Förderfähigkeit.

Vermeidung von Interessenkonflikten: Der Bewerber / der Bieter hat unverzüglich die Umstände aus seinem Geschäftsbereich offen zu legen, die die Annahme eines Interessenkonfliktes im Sinne von § 6 VgV begründen können. Unterlässt der Bewerber / der Bieter schuldhaft einen solchen Hinweis, und wird ein solcher später bekannt, führt dies grundsätzlich zum Ausschluss, es sei denn, der Interessenskonflikt kann ohne Wettbewerbsbeeinträchtigung anderweitig aufgelöst werden. Es wird darauf hingewiesen, dass auch die Nichtbekanntgabe bekannter Interessenskonflikte Schadenersatzansprüche des Auftraggebers auslösen können.

Teisinis pagrindas:

Direktyva 2014/24/ES

vgv -

2.1.6. Pašalinimo pagrindai

Pašalinimo pagrindų šaltiniai: Pranešimas

Korupcija:

Sukčiavimas:

Pinigų plovimas arba teroristų finansavimas:

Vaikų darbas ir kitos prekybos žmonėmis formos:

Dalyvavimas nusikalstamoje organizacijoje:

Teroristiniai nusikaltimai arba su teroristine veikla susiję nusikaltimai:

Pareigų aplinkos teisės srityje pažeidimas:

Pareigų darbo teisės srityje pažeidimas:

Pareigų socialinės teisės srityje pažeidimas:

Su kitais ekonominės veiklos vykdytojais sudaryti susitarimai, kuriais siekta iškraipyti konkurenciją:

Sunkus profesinis nusižengimas:

Faktų iškraipymas, nusižengimas, negalėjimas pateikti reikalaujamų dokumentų ar su šia procedūra susijusios konfidencialios informacijos gavimas:

Interesų konfliktas dėl dalyvavimo pirkimo procedūroje:

Tiesioginis arba netiesioginis dalyvavimas rengiant šią pirkimo procedūrą:

Sutarties nutraukimas anksčiau laiko, žala ar kitos panašios sankcijos:

Įsipareigojimų, nustatytų remiantis išimtinai nacionaliniais pašalinimo pagrindais, pažeidimas:

Pareigos mokėti socialinio draudimo įmokas pažeidimas:

Pareigos mokėti mokesčius pažeidimas:

Sustabdyta verslo veikla:

Nemokumas:

Likvidatoriaus administruojamas turtas:

Bankrotui prilygstanti situacija pagal nacionalinius įstatymus:

5. Pirkimo dalis

5.1. Pirkimo dalis: LOT-0001

Pavadinimas: Betriebsträgerschaft einer Kindertagesstätte in der Stadt Philippsburg

Aprašymas: Örtlicher Bedarf: Die Stadt Philippsburg hat ca. 13.800 Einwohner und liegt im Landkreis Karlsruhe. Im Stadtgebiet mit den Stadtteilen Philippsburg, Huttenheim und Rheinsheim werden bereits acht Kindertagesstätten und zwei Einrichtungen der Kindertagespflege betrieben. Aufgrund des zu-nehmenden Betreuungsbedarfs wird eine weitere Kindertagesstätte mit acht Gruppen in der Kernstadt benötigt. Hierfür ist ein Neubau erforderlich, welcher derzeit von der Stadt Philippsburg errichtet wird. Die Fertigstellung des Neubaus wird voraussichtlich zum 30.08.2026 erfolgen. Der Betriebsbeginn soll im 4. Quartal 2026 erfolgen. Die Stadt Philippsburg beabsichtigt den Betrieb der neuen achtgruppigen Kindertageseinrichtung (Kita) an einen Träger zu übergeben. Die Einrichtung wird mit ihrer Eröffnung in die Bedarfsplanung der Stadt Philippsburg aufgenommen. Voraussetzung für die Übertragung der Betriebsträgerschaft ist der Abschluss eines Vertrages über den Betrieb und die Förderung der Kindertagesstätte zwischen dem Träger und der Stadt Philippsburg. Die Kinder der von der Stadt eingerichteten zweigruppigen Interimslösung im Gothe-Haus in Huttenheim sollen unmittelbar zu Betriebsbeginn im Kita-Neubau aufgenommen und betreut werden. Neue Einrichtung: Die Einrichtung mit großzügigen Außenspielflächen wird auf dem Campus Philippsburg (www.campus-philippsburg.de) auf dem Grundstück zwischen dem Copernicus-Gymnasium, Bauteil 3 und der Nikolaus-von-Myra-Schule (SBBZ mit dem Förderschwerpunkt „Lernen“) in zweistöckiger Holzbauweise errichtet. Die Anschrift lautet Lessingstr. 21, 76661 Philippsburg. Der neue Kindergarten soll als achtgruppige Kindertageseinrichtung zur Betreuung von Kindern ab dem vollendeten ersten Lebensjahr bis Schulbeginn betrieben werden. Es soll ein inklusives, ganzheitliches pädagogisches Konzept umgesetzt werden, das die individuelle Entwicklung, Teilhabe und Chancengleichheit aller Kinder in den Mittelpunkt stellt. Das Raumkonzept, Flächenberechnung, Pläne, Lageplan, Grundrisse, Ansichten der Sanitärbereiche, der Verteilerküche, Teeküchen, Gestaltung der Außenanlagen, Möblierungslisten sind Anlagen dieser Leistungsbeschreibung und geben Auskunft über die baulichen Rahmenbedingungen und architektonischen Lösungen einer inklusiven Pädagogik. Basis für den Neubau mit 1.378 m² Nutzungsfläche und 531 m² Verkehrsflächen ist ein um-fassendes Raumkonzept, das für unterschiedliche Träger und pädagogische Konzeptionen offen ist. Der Neubau wird von der Stadt voll möbliert, mit digitaler Ausstattung aller Räume und mit vollständig ausgestatteter Außenanlage an den

Betreiber übergeben. Die Anschaffung der Grundausstattung mit beweglichen, geringer- und höherwertigen Wirtschafts- und Ausstattungsgütern muss durch den Betreiber erfolgen. Die Küche des Neubaus umfasst eine Spülküche wie auch eine Verteilerküche zur Aufbereitung von angelieferten Speisen mittels Kombidämpfern. Die Ausstattung der Küche mit Geräten zur Erhitzung der Mahlzeiten wie auch zur Kühlung erfolgt nach den Angaben des Betreibers. Auftragsgegenstand: Die Stadt Philippsburg beabsichtigt die Inbetriebnahme der neuen Kita auf dem Campus Philippsburg im 4. Quartal 2026. Das Grundstück und Gebäude befinden sich im Eigentum der Stadt. Die Stadt stellt dem Träger das Grundstück sowie den Neubau mietfrei zur Verfügung. Die Investitionsausgaben und die notwendige Bauunterhaltung für Gebäude und Außenanlagen im Eigentum der Stadt Philippsburg trägt diese zu 100 %. Die Unterhaltungskosten für Gebäude und Grundstück (z.B. Strom, Wasser, Müll usw.) sind vom Träger zu entrichten. Der städtische Hausmeister der benachbarten Nikolaus-von-Myra-Schule ist mit einem Stellenumfang von 30% auch für den neuen Kindergarten zuständig. Näheres zur Ausgestaltung des Trägersvertrags, der Aufgaben des Auftragnehmers / Trägers und zur Anmietung der vorgesehenen Mieträume durch den Auftragnehmer / Träger vom Auftraggeber ist den Vergabeunterlagen zu entnehmen (insbes. Mustervertrag, Leistungsbeschreibung).
Vidaus identifikatorius: 0001

5.1.1. Tikslas

Sutarties objektas: Paslaugos

Pagrindinis klasifikacijos kodas (cpv): 85312100 Priežiūros dieną paslaugos

5.1.2. Sutarties vykdymo vieta

Šalies administracinis vienetas (NUTS): Karlsruhe, Landkreis (DE123)

Šalis: Vokietija

5.1.3. Numatomas galiojimas

Galiojimas: 48 Mėnesiai

5.1.6. Bendra informacija

Turi būti nurodyti sutarčiai vykdyti paskirtų darbuotojų vardai, pavardės ir profesinė kvalifikacija : Nebūtina nurodyti

Iš ES fondų nefinansuojamas pirkimo projektas

Pirkimui taikoma Sutartis dėl viešųjų pirkimų (SVP): ne

Šis viešasis pirkimas taip pat tinkamas mažosioms ir vidutinėms įmonėms (MVI): ne

5.1.7. Strateginis viešasis pirkimas

Strateginio viešojo pirkimo tikslas: Strateginių viešųjų pirkimų nėra

5.1.9. Atrankos kriterijai

Pasirinkimo kriterijų šaltiniai: Pranešimas

Kriterijus: Įrašymas į prekybos registrą

Atrankos kriterijaus aprašymas: Eintragungen Berufsregister (sofern Eintragungspflicht; z.B. Handelsregister, Partnerschaftsregister, etc.).

Kriterijai bus taikomi atrenkant į antrąjį procedūros etapą kviečiamus kandidatus

Kriterijus: Atitinkamos švietimo ir profesinės kvalifikacijos

Atrankos kriterijaus aprašymas: Anerkennung als Träger der freien Jugendhilfe gem. § 75 SGB VIII. Ein Nachweis hierfür ist als Kopie (digital) mit dem Teilnahmeantrag vorzulegen.

Träger-Zuverlässigkeit gem. § 45 Abs. 2 SGB VIII. Nachweis über Referenzen (Betriebserlaubnis vorliegend).

Kriterijai bus taikomi atrenkant į antrąjį procedūros etapą kviečiamus kandidatus

Kriterijus: Profesionali rizikos draudimo polisas

Atrankos kriterijaus aprašymas: Versicherungsschutz mittels Bestätigung des Versicherungsunternehmens (mind. 5 Mio. EUR Versicherungssumme je Personen-, Sach- und Vermögensschäden).

Kriterijai bus taikomi atrenkant į antrąjį procedūros etapą kviečiamus kandidatus

Kriterijus: Bendras metinis apyvartumas

Atrankos kriterijaus aprašymas: Nettoumsätze in den vergangenen drei abgeschlossenen Geschäftsjahren (2022, 2023, 2024).

Kriterijai bus taikomi atrenkant į antrąjį procedūros etapą kviečiamus kandidatus

Kriterijus: Vadovų skaičius

Atrankos kriterijaus aprašymas: Anzahl der Mitarbeitenden / Personalkapazitäten im Kita-Betrieb gem. § 7 KiTaG (pädagogische Fachkräfte, Zusatzkräfte und Auslastung im bestehenden Betrieb).

Kriterijai bus taikomi atrenkant į antrąjį procedūros etapą kviečiamus kandidatus

Kriterijus: Rekomendacijos dėl nurodytų paslaugų

Atrankos kriterijaus aprašymas: Von allen Bewerbern sind im Rahmen des Teilnahmewettbewerbs drei Referenzprojekte über den aktuellen Betrieb von Kitas für einen öffentlichen Auftraggeber (z.B. Kommune) in Deutschland einzureichen. Um als Referenz anerkannt zu werden, muss die Inbetriebnahme bis spätestens 31.12.2025 erfolgt sein. Für alle geeigneten Bewerber erfolgt eine Bewertung der eingereichten Referenzprojekte anhand derer sich eine Rangfolge ergibt. Auf Basis dieser Rangfolge erfolgt die Auswahl der Bewerber, die zur Angebotsabgabe aufgefordert werden. Die Bewertung der eingereichten Referenzprojekte erfolgt anhand der Vergleichbarkeit zur Kita in Philippsburg, für die diese Ausschreibung der Betriebsträgerschaft erfolgt. Es sind drei Referenzprojekte nachzuweisen. Die Referenznachweise erfolgen anhand des ausgefüllt einzureichenden Formblatts. In diesem sind Angaben zu den drei einzureichenden Referenzprojekten zu machen. Die Bewertung dieser erfolgt anhand untenstehender Kriterien. Kriterien Referenzbewertung: 1) Gruppenanzahl gesamt: mind. 8 Gruppen (5 Pkt.), mind. 7 Gruppen (4 Pkt.), mind. 6 Gruppen (3 Pkt.), mind. 5 Gruppen (2 Pkt.), mind. 4 Gruppen (1 Pkt.), 3 oder weniger Gruppen (0 Pkt.) 2) inklusives Konzept: Inklusion / Inklusionsmanagement im Kita-Betrieb (4 Pkt.), keine Inklusion / kein Inklusionsmanagement im Kita-Betrieb (0 Pkt.) 3) Anzahl U3 VÖ/GT Gruppen: mind. 2 U3 VÖ/GT Gruppen (2 Pkt.), 1 U3 VÖ/GT Gruppe (1 Pkt.), keine U3 VÖ/GT Gruppe (0 Pkt.) 4) Anzahl Ü3 VÖ/GT Gruppen: 3, 4 oder mehr Ü3 VÖ/GT Gruppen (2 Pkt.), 1 oder 2 Ü3 VÖ/GT Gruppen (1 Pkt.), keine Ü3 VÖ/GT Gruppe (0 Pkt.) 5) Anzahl AM VÖ/GT Gruppen: mind. 2 AM VÖ/GT Gruppen (2 Pkt.), 1 AM VÖ/GT Gruppe (1 Pkt.), keine AM VÖ/GT Gruppen (0 Pkt.) 6) Anzahl der betreuten Kinder: mind. 150 Kinder (5 Pkt.), mind. 125 Kinder (4 Pkt.), mind. 100 Kinder (3 Pkt.), mind. 75 Kinder (2 Pkt.), mind. 50 Kinder (1 Pkt.), unter 50 Kinder (0 Pkt.) Je für die Bewertung vorgesehenem Referenzprojekt können max. 20 Punkte für die Vergleichbarkeit erreicht werden, insgesamt also max. 60 Punkte. Im Formblatt soll zusätzlich eine kurze Beschreibung des jeweiligen Kita-Standorts und des Betriebs erfolgen. Der Auftraggeber begrenzt gem. § 51 VgV die Anzahl der Bewerber, die zur Angebotsabgabe aufgefordert werden, auf drei Bewerber. Die Mindestzahl beträgt drei Bewerber. Der Auftraggeber behält sich vor, das Verfahren auch dann durchzuführen, wenn die Zahl der Bewerber unter der Mindestzahl liegt. Die Auswahl der max. drei Bewerber, die zur Abgabe eines Angebots aufgefordert werden, erfolgt nach dem Ergebnis der Bewertung der

eingereichten Referenzprojekte im Rahmen des Teilnahmeantrags. Bei Gleichwertigkeit wird per Los entschieden.

Kriterijai bus taikomi atrenkant į antrąjį procedūros etapą kviečiamus kandidatus

Informacija apie dviejų etapų procedūros antrąjį etapą:

Mažiausias į antrąjį procedūros etapą kviečiamų kandidatų skaičius: 3

Didžiausias į antrąjį procedūros etapą kviečiamų kandidatų skaičius: 3

Procedūra vyks nuosekliais etapais. Kiekviename etape kai kurie dalyviai gali būti pašalinti

Pirkėjas pasilieka teisę skirti sutartį remdamasis pirminiais pasiūlymais ir be derybų

5.1.10. Skyrimo kriterijai

Kriterijus:

Rūšis: Kokybė

Pavadinimas: Qualitätskriterium

Aprašymas: Pädagogisches Konzept

Kategorija skyrimo kriterijaus svoris: Lyginamasis svoris (balai, tikslus skaičius)

Skyrimo kriterijus: skaičius: 20

Kriterijus:

Rūšis: Kokybė

Pavadinimas: Qualitätskriterium

Aprašymas: Personalgewinnung, -sicherung und -entwicklung

Kategorija skyrimo kriterijaus svoris: Lyginamasis svoris (balai, tikslus skaičius)

Skyrimo kriterijus: skaičius: 20

Kriterijus:

Rūšis: Kokybė

Pavadinimas: Qualitätskriterium

Aprašymas: Organisationsstruktur

Kategorija skyrimo kriterijaus svoris: Lyginamasis svoris (balai, tikslus skaičius)

Skyrimo kriterijus: skaičius: 10

Kriterijus:

Rūšis: Kokybė

Pavadinimas: Qualitätskriterium

Aprašymas: Kinderschutzkonzept

Kategorija skyrimo kriterijaus svoris: Lyginamasis svoris (balai, tikslus skaičius)

Skyrimo kriterijus: skaičius: 10

Kriterijus:

Rūšis: Kokybė

Pavadinimas: Qualitätskriterium

Aprašymas: Sozialraumorientierung

Kategorija skyrimo kriterijaus svoris: Lyginamasis svoris (balai, tikslus skaičius)

Skyrimo kriterijus: skaičius: 10

Kriterijus:

Rūšis: Sąnaudos

Pavadinimas: Kostenkriterium

Aprašymas: Finanzierungskonzept

Kategorija skyrimo kriterijaus svoris: Lyginamasis svoris (balai, tikslus skaičius)

Skyrimo kriterijus: skaičius: 20

Kriterijus:

Rūšis: Sąnaudos

Pavadinimas: Kostenkriterium

Aprašymas: Kosteneffizienz

Kategorija skyrimo kriterijaus svoris: Lyginamasis svoris (balai, tikslus skaičius)

Skyrimo kriterijus: skaičius: 10

5.1.11. Pirkimo dokumentai

Kalbos, kuriomis oficialiai skelbiami pirkimo dokumentai: vokiečių kalba

Pirkimo dokumentų adresas: http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/e5da8222-9b40-4717-8ed7-91b1fc088ef6

5.1.12. Pirkimo sąlygos

Procedūros sąlygos:

Numatoma kvietimų pateikti pasiūlymus išsiuntimo data: 09/03/2026

Pateikimo sąlygos:

Pateikimas elektroninėmis priemonėmis: Privalomos

Pateikimo adresas: http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/e5da8222-9b40-4717-8ed7-91b1fc088ef6

Kalbos, kuriomis galima pateikti pasiūlymus arba dalyvavimo prašymus: vokiečių kalba

Elektroninis katalogas: Draudžiamos

Alternatyvūs pasiūlymai: Draudžiamos

Dalyviai gali pateikti daugiau kaip vieną pasiūlymą: Draudžiamos

Dalyvavimo prašymų priėmimo terminas: 23/02/2026 15:00:00 (UTC+01:00) Vidurio Europos laikas, Vakarų Europos vasaros laikas

Informacija, kurią galima papildyti po pateikimo termino:

Pirkėjo nuožiūra, kai kurie trūkstanti su konkurso dalyviais susiję dokumentai gali būti pateikti vėliau.

Papildoma informacija: Bitte beachten: Um einen eventuellen Ausschluss des Angebotes zu vermeiden, legen Sie bitte die geforderten Nachweise und Erklärungen dem Angebot unbedingt vollständig bei.

Sutarties sąlygos:

Sutartis turi būti vykdoma pagal globojamų darbo grupių užimtumo programas: Ne

Su sutarties vykdymu susijusios sąlygos: Bewerber müssen als Träger der freien Jugendhilfe gem. § 75 SGB VIII anerkannt sein. Ein Nachweis hierfür ist als Kopie (digital) mit dem Teilnahmeantrag vorzulegen. Soweit der Auftraggeber Angaben / Eigenerklärungen fordert, behält er sich vor, entsprechende Belege, Bescheinigungen oder Nachweise nachzufordern.

Elektroninės sąskaitos faktūros: Privalomos

Bus naudojami elektroniniai užsakymai: ne

Bus naudojami elektroniniai mokėjimai: ne

5.1.15. Metodai

Preliminarioji sutartis:

Preliminariosios sutarties nėra

Informacija apie dinaminę pirkimo sistemą:

Dinaminės pirkimo sistemos nėra

5.1.16. Išsamesnė informacija, tarpininkavimas ir peržiūra

Peržiūros organizacija: Vergabekammer Baden-Württemberg, Regierungspräsidium Karlsruhe

Informacija apie peržiūros terminus: Informationen über die Überprüfungsfristen: (1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber / Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen. (2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Abgabe der Bewerbung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (3) Verstöße gegen Vergabevorschriften,

die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs- oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (4) Ein Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer einzureichen. Es wird auf § 160 GWB und insbesondere auf das grundsätzliche Erfordernis einer Rüge verwiesen: (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Satz 1: Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Satz 2: Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

Organizacija, teikianti papildomą informaciją apie pirkimo procedūrą: KommunalKonzept BW GmbH

Organizacija, priimanti dalyvavimo prašymus: Stadt Philippsburg

8. Organizacijos

8.1. ORG-0001

Oficialus pavadinimas: Stadt Philippsburg

Registracijos numeris: 10727

Pašto adresas: Rote-Tor-Str. 6-10

Miestas: Philippsburg

Pašto kodas: 76661

Šalies administracinis vienetas (NUTS): Karlsruhe, Landkreis (DE123)

Šalis: Vokietija

E. paštas: erich.schweikert@philippsburg.de

Telefono numeris: +49 725687168

Interneto adresas: <https://www.philippsburg.de>

Pirkėjo profilis: <https://www.deutsche-evergabe.de>

Šios organizacijos vaidmenys:

Pirkėjas

Organizacija, priimanti dalyvavimo prašymus

8.1. ORG-0002

Oficialus pavadinimas: Vergabekammer Baden-Württemberg, Regierungspräsidium Karlsruhe

Registracijos numeris: c0bad7e9-8b17-44ac-86f2-6b911758b866

Pašto adresas: Hausanschrift: Kapellenstraße 17

Miestas: Karlsruhe
Pašto kodas: 79131
Šalies administracinis vienetas (NUTS): Karlsruhe, Landkreis (DE123)
Šalis: Vokietija
E. paštas: vergabekammer@rpk.bwl.de
Telefono numeris: +49 7219268730
Šios organizacijos vaidmenys:
Peržiūros organizacija

8.1. ORG-0003

Oficialus pavadinimas: KommunalKonzept BW GmbH
Registracijos numeris: b889582f-27ca-4d71-9180-60503da25a6e
Pašto adresas: Jechtinger Straße 9
Miestas: Freiburg im Breisgau
Pašto kodas: 79111
Šalies administracinis vienetas (NUTS): Freiburg im Breisgau, Stadtkreis (DE131)
Šalis: Vokietija
E. paštas: vergabe@kommunalkonzept.de
Telefono numeris: +49 76155738945
Interneto adresas: <https://www.kommunalkonzept-gmbh.de/>
Šios organizacijos vaidmenys:
Organizacija, teikianti papildomą informaciją apie pirkimo procedūrą

8.1. ORG-0004

Oficialus pavadinimas: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registracijos numeris: 0204:994-DOEVD-83
Miestas: Bonn
Pašto kodas: 53119
Šalies administracinis vienetas (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Šalis: Vokietija
E. paštas: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefono numeris: +49228996100
Šios organizacijos vaidmenys:
TED eSender

Skelbimo informacija

Skelbimo identifikatorius / versija: e5da8222-9b40-4717-8ed7-91b1fc088ef6 - 01
Formos tipas: Konkursas
Skelbimo rūšis: Skelbimas apie pirkimą arba koncesiją. Įprasta tvarka
Skelbimo porūšis: 16
Skelbimo išsiuntimo data: 20/01/2026 19:51:00 (UTC+01:00) Vidurio Europos laikas, Vakarų Europos vasaros laikas
Kalbos, kuriomis šis skelbimas oficialiai skelbiamas: vokiečių kalba
Skelbimo paskelbimo numeris: 48668-2026
OL S numeris: 15/2026
Paskelbimo data: 22/01/2026